



Der Schwan

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede

Ausgabe 01/2023
März - April - Mai



Konfirmation 2023
Die Konfirmandinnen
und Konfirmanden

Gottesdienste
Neue Zeiten ab
Sommer

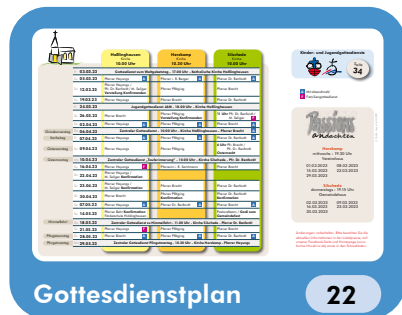
100 Jahre
Evangelischer Kirchen-
chor Haßlinghausen
feiert Jubiläum

INHALT

Editorial	3
Andacht	4
Konfirmation 2023	6
Neue Gottesdienstzeiten	8
Erwachsenenbildung - Kurse	10
Weihnacht der Nationen	14
Weltgebetstag der Frauen	14
kultur.kirche.herzkamp	16
100 Jahre Kirchenchor	18
Aktion „Zauber ein Lächeln“	20
Aus den Bezirken	24

Termine aus den Bezirken

Haßlinghausen	29
Herzkamp	31
Hiddinghausen	31
Silschede	33



Gottesdienste

Kinder, Jugendliche + Familien	34
Jugend	35
livingroom - Der Gottesdienst	
für junge Erwachsene	36
Sommerfreizeit 2023	37

Freud und Leid	39
Ihre Unterstützung	40
Adressen und Ansprechpartner	41
SCHWANengesang	42

Impressum

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede
Gevelsberger Straße 1, 45549 Sprockhövel

V.i.S.d.P. Thomas Bracht

Redaktionsteam:

Anne-Marie Piepenbrink, Dagmar Klimpke,
Ilka Rimmel, Marianne Alblas, Thomas Bracht

Kontakt zur Redaktion:

Ilka Rimmel, Tel. 02332 50538,
ilka.rimmel@web.de

Beiträge für den Gemeindebrief gehen an:

Susanne Schrick (schwan@schrick-web.de)

Gestaltung: Susanne Schrick

Titelfoto: © Stefan Lotz (GEP)
Druck: www.gemeindebrief-in-farbe.de
Lüdenscheid
Auflage: 5.100
Ausgabe: 01/2023 (März - April - Mai)

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich.
Er wird kostenlos verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

Wir im Internet:
www.kirche-hhs.ekvw.de



Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe: **7. April 2023**



Liebe Leserinnen und Leser,

„Es ist der Reiz des Lebens, dass man nicht alles für selbstverständlich hält, sondern noch bereit ist, sich zu wundern.“ – eine beachtenswerte Aussage Vicco von Bülow, den meisten sicher besser bekannt unter seinem Künstlernamen „Loriot“. Geboren 1923, hätte Loriot in diesem Jahr – würde er noch leben – seinen 100. Geburtstag gefeiert.

Doch ein anderer darf seinen wunderbaren 100. Geburtstag feiern und hierzu gratulieren wir von Herzen: Der Evangelische Kirchenchor Haßlinghausen! Mit zwei Jubiläumskonzerten im März werden die Sängerinnen und Sänger gemeinsam mit dem Bläserensemble Sprockhövel und der Band „Stören-Friede“ sich und ihren Chor gebührend präsentieren und freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Die „Weihnacht der Nationen“ gemeinsam mit der Flüchtlingshilfe im vergangenen Januar hat bereits viele Besucherinnen und Besucher angelockt und ihnen allen einen wunderschönen Tag beschert.

Wundervolle Stunden haben auch all jene verbracht, die in Herzkamp die fest zur Tradition gewordenen Adventsfenster bestaunt und genossen haben.

Mit der wunderbaren Aktion „Zauber ein Lächeln“ haben Dorothea Lippa und Heike Standke,

das „altbewährte“ Team der jährlichen Paketaktion des Friedensdorfes Oberhausen, im vergangenen Winter über 200 Kindern, die aktuell im Friedensdorf wohnen, ein Lächeln ins Gesicht zaubern dürfen.

Doch auch vor uns liegt eine Zeit, in der wir viele Wunder feiern: Das Osterfest als Fest der Auferstehung Jesu, die Konfirmationen als Fest des Bekenntnisses zum christlichen Glauben, Christi Himmelfahrt und Pfingsten als Fest des Heiligen Geistes und somit der Liebe, die von Gott zu den Menschen strömt.

Wunder können immer und überall geschehen, wir müssen nur bereit sein, sie zu erkennen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen wundervollen Frühling.

Marianne Alblas



© Foto: Susanne Schrick



© Foto/Text: Lotz(GEP)

Jahreslosung 2023

**Du bist
ein Gott,
der mich sieht.**

Genesis 16,13

An[ge]dacht

Sie war in die Geschichte zweier Menschen mit Gott gerutscht. Eine Geschichte, die ursprünglich nicht für sie gedacht war, oder doch?

Hagar hieß sie und kam aus Ägypten. Sara hatte sie damals als Magd mitgenommen, als sie den Nachstellungen des Pharaos entkam. Saras Schönheit betörte den Pharao dermaßen, dass er

mit Abraham um sie feilschte. Eine Hungersnot hatte die beiden nach Ägypten vertrieben.

Eine stattliche Anzahl von Schafen, Rindern, Eseln, Knechten, Mägden und Kamelen erhielt er, obwohl Gott den Handel abbrach.

Hagar war nur eine Randfigur. Ein Abfallprodukt des Deals mit dem Pharao. Und doch geriet sie nach Jahren in die turbulente Geschichte Abrahams, Saras und Gottes hinein.

Sie sollte für den Kindersegen sorgen, der Sara verwehrt zu sein schien. Aber hatte Gott Abraham nicht verheißen, ihn zu einem großen Volk zu machen?

„Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Hause. Und ich will dich zum großen Volk machen...“, hatte es geheißt in Chaldäa und beide folgten dem Aufruf.

Doch Gottes Planungen und Abrahams und Saras Lebenserwartung passten nicht zusammen.

Gott hatte anscheinend ewig Zeit. Sara machte Hagar zur Nebenfrau Abrahams: Hagar wurde schwanger. Doch nun wurden sie und Sara Konkurrentinnen. Hagar floh.

Ein Bote des Herrn fand die verzweifelte, recht- und schutzlose Frau an einem Brunnen. Er stellte ihr eine große, aber eben auch harte Geschichte in Aussicht, falls sie zurückkehre. Und sie kehrte zurück.

Sie brachte ihren Sohn zur Welt. „Ismael“ nannte ihn Abraham, zu Deutsch: Gott hört!

Doch ein Wunder über alle Wunder stürzt ihr Leben um. Sara bringt Isaak zur Welt. Der Frauenkonflikt bricht wieder auf. Sara brachte ihren Mann Abraham dazu, die Frau mit seinem ersten Kind in die Wüste zu jagen.

Gott aber hörte deren Klagen und das Weinen des Kindes in der Wüste. Er hatte sie einst am Brunnen gesehen und einen Boten geschickt. Nun an einem ihr verborgenen Brunnen in der Wüste erhört Gott sie erneut und beide werden gerettet. Hagar und Ismael. Ismael wuchs auf in der Wüste und wurde stark, groß und wild. Viele hielten ihn für den Stammvater des Wüstenvolkes der Araber.

Die Losung für das Jahr 2023 nach Chr. stammt nun aus dieser Geschichte: „Du bist ein Gott, der mich sieht,“ so übersetzt Luther diesen Ausspruch.

In der Zürcher Bibel heißt es so (1. Mose 13): Hagar gab dem Herrn, der mit ihr geredet hatte, den Namen El-Roi, das heißt „Gott sieht nach mir.“ Denn sie hatte gesagt: „Hier habe ich den gesehen, der nach mir sieht.“

Sehen – Hören, Nachsehen – Erhören
Das ist der Kern des Wechselspiels des Glaubens der Hagar.

Durch dieses Wechselspiel ändert sich alles. Alles, was Hagar erlebt und

erleidet, wird durch dieses Wechselspiel erträglich.

Sie ist eben keine Randfigur, kein Opfer am Rande der Heilsgeschichte, sondern ein Teil davon. Egal, was mit Hagar passiert, was sie erleidet, wo sie zwischen die Stühle gerät und was sie tut: Sie findet ihren eigenen Weg. Gott sieht sie und ihre Not – und erhört ihre Klage.

Ob sie Gott nur hinterherschaut oder ihn sieht, darüber können sich Theologen stundenlang auslassen.

„Kein Aug' hat je gespürt“, heißt es im Choral, „Wachet auf ruft uns die Stimme.“ „Niemand hat Gott je gesehen; der Eingeborene, der Gott ist und in des Vaters Schoß ist, der hat ihn uns verkündigt.“ So lautet es im Johannesprolog, dem Anfang des Johannesevangeliums, der in den Weihnachtsgottesdiensten vorgelesen wird.

Mit Hagar können wir den eigenen Weg finden, wenn wir uns auf das Wechselspiel des Sehens und Hörens Gottes einlassen. Gott achtet auf dich und auf mich. Achte du nur auf ihn. Dann wird's dir letztendlich wohlgehen, denn vor Gott gibt es keine Randfiguren.

Amen

Ein gesegnetes und friedensbringendes Jahr 2023 wünscht Ihnen und Euch

Pfarrer Ortwin Pfläging



© Foto: Privat

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2023

Alle Konfis in alphabetischer Reihenfolge

22. April 2023

10.00 Uhr • Kirche Haßlinghausen
Pfarrer Hayungs, Melanie Seliger



Alicia Delgado Rodriguez
Liam Gerdum
Bastian Jankowski
Ilai Klein
Lotta Kranick
Mia Kretschmer
Alina Lehmann
Maximilian Ludwig
Aleen Mareinkowski
Joleen Mareinkowski
Linus Schmidt
Tom Schneppendahl
Damian Schultz
Alyna Schultz
Ben Strack
Fabian Tilly
Fynn Valentin
Mathis Wallat

23. April 2023

10.00 Uhr • Kirche Haßlinghausen
Pfarrer Hayungs, Melanie Seliger



Jule Frölich
Kim Gläser
Mats Hiby
Jan Hoepfner
Nick Huxholt
Philipp Huxholt
Timo Huxholt
Lotta Kochem
Luisa Mähringer
Fiona Münster
Ruby Nielsen
Emil Nolte
Fiona Otto
Kaiya Saßen
Isabel Schenk
Fiona Spill
Ashley Vorwerk

30. April 2023

10.00 Uhr • Kirche Silschede
Pfarrer Dr. Renfordt



Jule Göbelsmann
Lasse Kaiser
Linus Kaiser
Lukas Raub
Neo Aaron Ziegler

30. April 2023

10.30 Uhr • Kirche Herzkamp
Pfarrer Pfläging



Sophie Brassat
Emily Hundermarck
Hanna Kalkowski
Eleonore Paas
Sophie Rauner
Luna Schero
Charlotte Schöppel
Christian Steck
Valerie Wanner



Neue Gottesdienstzeiten ab Sommer 2023

Pfarrer Dr. Renfordt wird im Sommer 2023 in den Ruhestand treten. Eine Wiederbesetzung der Pfarrstelle wird aufgrund zurückgehender Gemeindegliederzahlen nicht erfolgen. Da künftig also nur noch drei Pfarrer (bei drei Gottesdienststätten) in der Gemeinde arbeiten werden und die Gottesdienste zurzeit parallel bzw. sich zeitlich überlappend stattfinden, wird eine Neuordnung der Gottesdienstzeiten nötig. Ohne eine solche Neuordnung müsste bei Urlaub, Krankheit oder sonstiger Verhinderung eine externe Vertretung angefragt werden.

Auf einer von Pfarrer Dr. Renfordt moderierten Gemeindeversammlung am 14. November 2022 im Martin-Luther-Haus (von ihr stammen die Bilder auf dieser Seite), an der ca. 60 Personen teilnahmen, wurden vom Presbyteriumsvorsitzenden Pfarrer Hayungs einige mögliche

Modelle vorgestellt:

- Verlegung von Gottesdiensten auf den Sonntagabend;
- Gottesdienste in den Kirchen Silschede und Herzkamp nur noch in zweiwöchigem Wechsel;
- Entzerrung der Gottesdienstzeiten am Sonntagmorgen.

Bei der anschließenden Diskussion (zunächst in Tischgruppen, dann im Plenum) wurde deutlich der Wunsch geäußert, dass in allen drei Kirchen allsonntäglich Gottesdienst gehalten werden soll. Ein weiterer Wunsch war, dass vermehrt alternative Gottesdienstformen ausprobiert werden sollen.

Das Presbyterium hat auf seiner Sitzung am 16. Januar 2023 über die Angelegenheit beraten und folgende Gottesdienstzeiten beschlossen, die ab dem 25. Juni 2023 (erster Sonntag in den

Sommerferien) gelten werden:

- **Kirche Haßlinghausen: 9.30 Uhr**
- **Kirche Silschede: 11.00 Uhr**
- **Kirche Herzkamp: 11.00 Uhr**

Durch diese Regelung ist es möglich, dass pro Sonntag nur zwei Pfarrer Gottesdienst halten müssen, da die Dienste in Herzkamp oder Silschede mit dem früheren Gottesdienst in Haßlinghausen gekoppelt werden können. Allerdings gilt diese Regelung nur für eine Übergangszeit, denn bereits 2025 steht der nächste Ruhestand (Pfarrer Bracht) an. Da auch diese Pfarrstelle aller Voraussicht nach nicht wiederbesetzt wird, wird neu über die Organisation der Gottesdienste (möglicherweise in Kooperation mit einer Nachbargemeinde) nachzudenken sein.



Thomas Bracht

© Foto: Privat



Bei der Versammlung zur neuen Gottesdienstordnung wurde reger diskutiert.

Was kann uns scheiden von der **Liebe Christi?** »

RÖMER 8,35

Monatsspruch
MÄRZ

2023

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um **Herr** zu sein über Tote und **Lebende.** »

RÖMER 14,9

Monatsspruch
APRIL

2023

Neues von der Evangelischen Erwachsenenbildung

„Sag Ja zu dir“

Von Selbstkritik zu gesunder Selbstliebe

„Möchten Sie „Ihr SELBST“ als Ihre Frau / Ihren Mann annehmen und die Treue versprechen in guten wie in schlechten Tagen?“

JA, ICH WILL!

Lassen Sie uns gemeinsam schauen nach Wegen zum Ja.

„Deine Nase ist zu groß. So wie du aussiehst, brauchst du dich nicht zu wundern. Deine Freundin ist viel hübscher. Du bist nicht schlau genug. Du weißt zu wenig.“

So ähnlich plappert eine Stimme in uns unentwegt. Die Stimme in uns ist selten freundlich. Stattdessen donnert sie uns nahezu ohne Unterlass Kritik, Verurteilungen, Vorwürfe entgegen. Das wirkt sich aus auf unser Fühlen. Und dieses Fühlen transportieren wir nach außen und ziehen Situationen in unser Leben, die genau das bestätigen: nicht schlau genug, nicht hübsch genug, nicht richtig.... Für ein glückliches Leben bedarf es ein JA zu uns selbst. Es gibt Wege zum JA: Klarheit über eigene Bedürfnisse hilft ebenso wie Verständnis und Mitgefühl. Lassen Sie sich einladen auf diesen Weg, der zu persönlicher Freiheit und Glück führt.

Einführung in die Psychokinesiologie

Bewusst sein – Glück leben, Eigene Muster entdecken

Ja! Jeder Mensch wünscht sich Glück! Wenn mein Chef mich nicht immer wütend machen würde, könnte ich glücklich sein. Wenn ich einen anderen Partner oder eine andere Kollegin hätte, könnte ich glücklich sein. Wenn ...

Mit der Psychokinesiologie lassen sich diese Muster herausfinden und durch neue ersetzen. Wie das funktioniert, das erfahren Sie in dieser Informationsveranstaltung. Der Muskeltest wird gezeigt, was sich damit alles testen lässt und wie die Psychokinesiologie damit arbeitet.

Wo? Haus der Kirche, Potthoffstr. 40, Schwelm

Wann? 5 x dienstags, 14. März bis 25. April, (außer 28.03. + 04.04.) 16.30 - 18.00 Uhr

Kosten? 75,- €

Referentin: Christel Bückner, Heilpraktikerin und Psychotherapie, Ennepetal

Wo? Haus der Kirche, Potthoffstr. 40, Schwelm

Wann? Donnerstag, 16. März, 10.30 - 12.00 Uhr

Kosten? 15,- €

Referentin: Christel Bückner, Heilpraktikerin und Psychotherapie, Ennepetal

Infos und Anmeldung

Petra Syring
Ev. Erwachsenenbildung Ennepe-Ruhr
Potthoffstraße 40, 58332 Schwelm
Tel. 02336 4003-44
E-Mail: syring@kirche-hawi.de
www.eeb-en.de



Persönlichkeitsseminar

Selbstliebe und Selbstmitgefühl

In diesem Seminar wollen wir etwas in uns stärken, was durch Leistungsgesellschaft und Konkurrenzdenken, dauerhaft hohen Erwartungsdruck von außen, aber auch von uns selbst, oftmals auf der Strecke geblieben ist. Die Liebe zu dem wichtigsten Menschen unseres Lebens: uns selbst.

Aus lauter Anpassung und Funktionieren haben wir oft jedes Mitgefühl für uns verloren und treiben uns beständig weiter an, oft über unsere Kraft hinaus zu agieren. Den Kontakt zu uns selbst wieder zu finden, Lebensbalance zu entwickeln, uns wichtig zu nehmen und uns so langfristig zu stärken, ist das Ziel dieses Seminars.

Wo? Ev. KG Bredenscheid-Sprockhövel, Perthesring 18, Sprockhövel

Wann? 4x donnerstags, 20. April bis 11. Mai, 19.30 - 21.00 Uhr

Kosten? 64,- €

Referentin: Nina Schleichert, Dipl.-Pädagogin, NLP-Practitioner und Master und Trainerin für Stressmanagement, Sprockhövel

Meditationskurs

„Einfach SEIN“

Meditation ist eine spirituelle Praxis, die von vielen Kulturen ausgeübt wird. Es geht darum, den Geist zu beruhigen und die Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen. Das baut Stress ab und kann das Bewusstsein erweitern. In diesem Kurs erlernen Sie, die Aufmerksamkeit auf den gegenwärtigen Moment zu lenken und ganz im Hier und Jetzt zu sein. Es werden Atemübungen praktiziert und die Fokussierung auf einzelne Körperbereiche geübt.

- Innere Ruhe und Gelassenheit
- Stärkung des Immunsystems
- Bessere Konzentrationsfähigkeit
- Verminderung von Angstgefühlen und Müdigkeit
- Aktivierung von Selbstheilungskräften

Wo? Haus der Kirche, Potthoffstr. 40, Schwelm

Wann? 5 x mittwochs, 8. März bis 5. April oder 19. April bis 17. Mai 19:00 – 20:00 Uhr

Kosten? 75,- €

Referentin: Kirsten Forster, Entspannungspädagogin



Grüne Ideen aus Herzkamp

frenzel
GÄRTNEREI & BLUMENHAUS

www.frenzel-blumen.de

Moderne Floristik · Blumendekorationen
Topf- und Grünpflanzen · Beet- und Balkonpflanzen
Trauerbinderei · Grabgestaltung und -pflege
FLEUROP-Service · Hermes PaketShop

Egen 27 · 45549 Sprockhövel
Telefon 0202 / 52 37 83 · info@frenzel-blumen.de

**DIE WELT
BRAUCHT MEHR
gute
NACHRICHTEN**



UK

Probe-Abo
3 kostenlose Exemplare

Jetzt bestellen:
Tel.: 0521/9440-0
vertrieb@unserekirche.de

UNSERE KIRCHE

DIE EVANGELISCHE ZEITUNG

Die Welt aus Sicht des christlichen Glaubens.
Politik, Gesellschaft und Glaube aus
evangelischer Perspektive.

WWW.UNSEREKIRCHE.DE

**DIE ZEITUNG MIT DER
GUTEN NACHRICHT
UNSERE KIRCHE**

UNSERE KIRCHE erscheint im Evangelischen Presseverband für Westfalen und Lippe e.V. Cansteinstr. 1, 33647 Bielefeld

Infos und Anmeldung

Matthias Kriese
Tel. 02336 4003-47
E-Mail: m.kriese@kirche-hawi.de
www.eeb-en.de

Lebenswege – Pilgertour

Hattingen - Altenberg

Im Rahmen dieser Pilgertour machen wir uns auf den Weg von Hattingen nach Altenberg. Gedanklich werden wir dabei die Themen: Lebenswege, Irrwege, Umwege und Auswege in den Blick nehmen. Über Impulse am Morgen und im Laufe des Tages kommen wir darüber ins Nachdenken und ins Gespräch. Unser Gepäck tragen wir selbstverständlich selbst. Nach gemeinsamem Abendessen werden wir unsere Tage gemütlich in den Herbergen ausklingen lassen.

Wo? Start: 27.04.2023, 8.00 Uhr –
Ev. Gemeindezentrum Holthausen,
Hattingen / Ende: 30.04.2023, 14.00
Uhr, Altenberger Dom (selbständige
Organisation der Rückfahrt, ggf. Fahrgemeinschaften)

Wann? 27.04. - 30.04.23

Kosten? 240,- €

Übernachtung, Verpflegung (Frühstück, Lunchpaket, Abendessen) und Programm

Markusevangelium

Was das Markusevangelium erzählt –
und was nicht!

Biblische Texte werden im Gottesdienst und auch im Konfirmandenunterricht und im schulischen Religionsunterricht vorwiegend in kleinen Portionen serviert. Dabei geht aber der Gesamtzusammenhang der biblischen Bücher verloren.

Die beiden Veranstaltungen wollen deshalb die Erzählung des Markusevangeliums als Ganze darstellen und interpretieren und auch über den Stand der literarischen und historischen Forschung informieren. Als Textgrundlage wird das Frankfurter Neue Testament dienen, ein aktuelles interdisziplinäres Übersetzungsprojekt, das der Neutestamentler Stefan Alkier und der Altphilologe Thomas Paulsen ins Leben gerufen haben. Sie übersetzen die Texte unter Ausblendung kirchlicher Übersetzungstraditionen mit aktuellen philologischen Kriterien ganz neu und kommen dabei zu Ergebnissen, die die Texte neu hören lassen. Die beiden Abende werden auch durch Lesungen größerer Abschnitte aus dem Markusevangelium einen Eindruck der Neuübersetzung vermitteln.

Wo? Martin-Luther-Haus Gevelsberger Straße 3, Haßlinghausen

Wann? Montag 8. Mai und
Montag, 22. Mai,
jeweils 19:00 - 20:30 Uhr

Kosten? Eintritt frei

Referent: Stefan Alkier, Professor für
Neues Testament der Goethe-Uni
Frankfurt/Main

Keine Anmeldung erforderlich!

Nach langer Zeit wieder möglich:

Die „Weihnacht der Nationen“ 2023

Drei lange Jahre lagen - pandemiebedingt - zwischen der fünften und sechsten „Weihnacht der Nationen“. Am 7. Januar 2023 war es dann wieder soweit: Gemeinsam mit der Flüchtlingshilfe Sprockhövel konnten wir ein wirklich schönes Fest feiern - mit einem Programm für Kinder am Nachmittag, dem abendlichen Weihnachtsgottesdienst samt einem Friedensgebet und der anschließenden Feier für die Erwachsenen mit Mitbringbüffet und internationalem Kulturprogramm.

Nicht zuletzt der Gottesdienst hatte in diesem Jahr eine besonders ausgeprägte internationale Note: Die Predigt hielt der aus Litauen stammende lutherische Pfarrer Andrius Stakelis (auf russisch und englisch), die ukrainische Sopranistin Lidiia Basova sang zwei Weihnachtslieder

(je eins auf deutsch und ukrainisch), der ukrainisch-orthodoxe Priester Andrii Ovdiienko hielt das Friedensgebet in der in den Ostkirchen noch weitverbreiteten altslawischen Sprache. Nicht weniger als fünf Sprachen erklangen also in einer guten Stunde in der Haßlinghauser Kirche!

Natürlich waren auch die Sternsinger von der katholischen Gemeinde wieder mit dabei; auch sie, die Weisen aus dem fernen Orient, stehen ja für Internationalität und verkörpern die feste Überzeugung, dass Gottes Liebe allen Menschen gilt.

Herzlichen Dank allen, die diesen schönen Tag möglich gemacht haben!

Thomas Bracht



© Foto: Privat



© Fotos: Dagmar Klimpe (Sternsinger), Thomas Bracht (Unten: Gäste, Musiker), Eva Frigge (Rest)



Weltgebetstag
Taiwan



Glaube bewegt

Termin in der Gemeinde

3. März 2023

17.00, Katholische Kirche Haßlinghausen

Das Titelbild zum Weltgebetstag hat die Künstlerin Hui-Wen Hsiao gestaltet.

Sie wurde 1993 in Tainan (Taiwan) geboren. Über ihr Land sagt Hui-Wen Hsiao: „Wir fühlen uns eigenständig und wollen auf unsere eigene Weise leben. Wir haben euch so viel zu geben.“

Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die

Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Die Vögel (Mikadofasan und Schwarzgesichtslöffler) sind endemische Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind. Die Schmetterlingsorchideen sind der Stolz Taiwans, das weltweit als das „Königreich der Orchideen“ bekannt ist.

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

kultur.kirche.herzkamp

Ev. Kirche
Herzkamp



Veranstaltungsort

Evangelische Kirche
Herzkamp
Elberfelder Str./
Barmer Str.,
45549 Sprockhövel

Vorverkauf

- Blumenhaus Frenzel
Egen 27, Herzkamp
- Wein Noll
Elberfelder Str. 138, Herzkamp
- Der Buchladen
Hauptstr. 34, Niedersprockhövel
- Verkehrsverein und Stadtmarketing
Hauptstraße 68, Niedersprockhövel
- Gemeindebüro
Gevelsberger Str. 1, Haßlinghausen
- www.wuppertal-live.de

Eintritt 14,- Euro (Ermäßigt 12,- Euro)

Kontakt

Hans-Werner Zielis, Tel. 0151 11564103
E-Mail: hwz@kultur-kirche-herzkamp.de

www.kultur-kirche-herzkamp.de

Programmorschau

11. Juni 2023 um 17 Uhr

Ins stille Land – Werke der Romantik
Spannende Entdeckungsreise in die musikalische Welt der Romantik mit Countertenor Franz Vitzthum und der Pianistin Katharina Olivia Brand.

12. März 2023

Konrad Beikircher

17 Uhr



Konrad Beikircher Kirche, Pest und neue Seuchen

Was haben uns die Virologen, Epidemiologen, Politiker, Gesundheitsämter, Schulbehörden usw. alles erzählt im „Corona-Jahr 1“! Als ob das die erste Seuche seit Bestehen der Menschheit wäre!

Höchste Zeit, sich mal in der Geschichte der Seuchen etwas umzuschauen und sich zu überlegen, wer davon profitiert hat! Z.B. kamen Pest und Schnupfen (in Südamerika) der Kirche sowas von gelegen, dass es einen graust. Und dass wir 2020 im Grunde keine anderen Bekämpfungsmethoden parat hatten als die „Ärzte“ im Mittelalter ist nicht nur makaber, es ist auch komisch.

Wat jitt et denn überhaupt alles für Seuchen und ist es wahr, dass – wie Kardinal Woelki uns vorgaukelt – der Protestant der größte Seuchenträger der Menschheit ist? Ein Universum von Fragen, in dem uns der Beikircher an die Hand nimmt und lachend zur Antwort führt: dass der Mensch selbst die größte Seuche ist.

© Foto: Anne Beikircher

14. Mai 2023

Ulli Wewelsiep & Friends

17 Uhr



VEREHRT IN ALLE EWIGKEIT Frank Sinatra Story Ulli Wewelsiep & Friends

Wewelsiep hat ein Konzertprogramm mit den bekannten Sinatra-Klassikern und seinen innigen Balladen arrangiert, welches sowohl von biographischen als auch kleinen fiktiven Szenen umrahmt wird, die uns die Person des großen Sängers und Entertainers näherbringen. Es wird durch die erdachten Figuren Francis (Sänger/Schauspieler/Entertainer), Bill (Freund und langjähriger musikalischer Begleiter am Piano) und Dino (kritischer Freund) getragen.

Ein spannender, unterhaltsamer Abend über den begnadeten Sänger und Entertainer Frank Sinatra, der am Ende seiner atemberaubenden Karriere „The Voice of Amerika“ genannt werden wird.“

Mehr Infos zu Ulli Wewelsiep und zu „The Story of Frank Sinatra“ unter www.wewelsiep.de

© Foto: Wewelsiep

KEMPER
BESTATTUNGEN E.K.
INH. UDO ANDRIESEN

KLEINE
BESTATTUNGSHAUS
NL. DER KEMPER
BESTATTUNGEN E.K.



Kirchstraße 33
Gevelsberg-
Silschede

Asbecker Straße 126
Gevelsberg-
Asbeck

02332 - 50522

www.kemper-bestattungen.de

**Tischlerei
Kemper**



Christoph Drescher · Michael Petrowski

Ihr Partner in Sachen:

- Innenausbau
- Individueller Möbelbau
- Treppenbau
- Reparaturarbeiten
- Rollläden
- Fenster und Türen
- Insektenschutz

Tischlerei Kemper GmbH & Co. KG
Ellinghauser Weg 28 Tel. 02332 954495
58285 Gevelsberg Fax 02332 954497

Herzlichen Glückwunsch zum 100. Geburtstag

**Welch ein Jubiläum: Der Evangelische Kirchenchor
Haßlinghausen feiert im Jahr 2023 seinen 100. Geburtstag!**

1990



2018



2022



Wenn auch bereits am 17. Januar 1923 gegründet, ist das Programm des Evangelischen Kirchenchors Haßlinghausen mitnichten ein altmodisches. Das Repertoire reicht je nach Anlass von der traditionellen Kirchenmusik über Gospelgesang bis hin zu anspruchsvollen modernen Liedern z. B. von Udo Jürgens oder Udo Lindenberg. Dass die Konzerte auch nach all den vielen Jahrzehnten immer wieder ein Erfolg werden, dafür sorgen die aktuell etwa 40 Sängerinnen und Sänger mit ihren vielseitigen Stimmen, unterstützt von Chorleiter Werner Altenhein an Klavier, Orgel oder auch Trompete, dem Bläserensemble Sprockhövel und der choreigenen Band „StörenFriede“.

100 Jahre Evangelischer Kirchenchor Haßlinghausen? Da stellt sich manch einem die Frage: „Was ist das eigentlich, ein Kirchenchor?“ Laut Wikipedia ist ein Kirchenchor „...ein gemischter, gelegentlich auch ein gleichstimmiger Chor in Trägerschaft einer Kirchengemeinde. Die Sänger beteiligen sich in der Regel ehrenamtlich an der Kirchenmusik ihrer Gemeinde...“.

Was aber bewegt Menschen, in einem Kirchenchor zu singen? Dieser Frage gewidmet hat sich ein Student der Hochschule für Musik in Berlin im Rahmen

seiner Masterarbeit. Sein Fazit: „Das Singen (nicht nur) klassischer geistlicher Choraliteratur macht einfach Spaß und erfüllt die Menschen mit Freude! ... Als wichtigster Motivationsfaktor neben Spaß und Freude stellte sich allerdings ein Bereich heraus...: der soziale Kontakt. Menschen kommen in den Chor, weil dort andere Menschen sind, die sie kennen und mögen... - Chorarbeit ist Beziehungsarbeit und die Chorleiter haben dabei Vorbildfunktion!“

„Wenn einer aus seiner Seele singt, heilt er zugleich seine innere Welt. Wenn viele aus ihrer Seele singen und eins sind in der Musik, heilen sie zugleich auch die äußere Welt.“ Mit diesen Worten von Yehudi Menuhin, einem der bedeutendsten Geigenvirtuosen und Dirigenten des 20. Jahrhunderts, wünschen wir allen Sängerinnen und Sängern des Evangelischen Kirchenchors Haßlinghausen auch weiterhin viel Spaß und Freude beim Singen und allen Konzertbesucherinnen und -besuchern ein allzeit genussvolles Klangerlebnis.

Marianne Alblas



© Foto: Susanne Schrick

Wir werden 100 - aber kein bisschen alt!

Seien Sie unsere Gäste bei einem unserer Konzerte und lassen Sie sich begeistern von einem bunten Programm, mit dem der Evangelische Kirchenchor Haßlinghausen seinen 100. Geburtstag feiert!
...von klassisch bis modern, von laut bis leise...

Eintritt frei!

Samstag, 18. März 2023
Evangelische Kirche Haßlinghausen
18:00 Uhr

Sonntag, 19. März 2023
Katholische Kirche Niedersprockhövel
18:00 Uhr

Lieder und Melodien für Chor,
Bläser, Band und Solisten

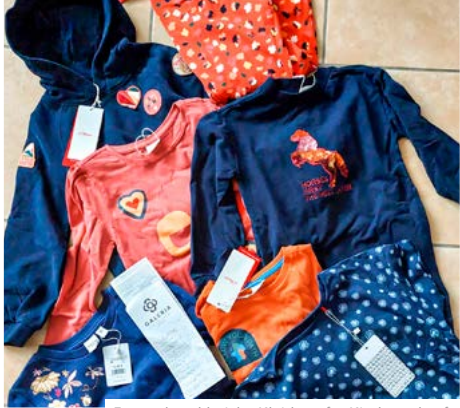
Gesamtleitung: Werner Altenhein



Aktion „Zauber ein Lächeln“

Im letzten Jahr sind die Preise für Lebensmittel, Transport und Logistik deutlich gestiegen. Davon war auch die Paketaktion des Friedensdorf International betroffen. Eine andere Lösung musste her. Die Mitarbeiter haben in Tadschikistan vor Ort für ca. 80.000 Euro Lebensmittel eingekauft und mit Hilfe ihrer Partnerorganisation im Land an bedürftige Menschen verteilt. Für uns ergab sich dadurch ebenfalls eine Alternative: die Aktion „Zauber ein Lächeln“.

Für die ca. 200 Kinder, die zurzeit im Friedensdorf wohnen, sollten neue Schuhe, Kleidung und Hygieneartikel gekauft werden. Das erforderte eine ganz andere Logistik. Schuhe und Kleidung



Es wurde zahlreiche Kleidung für Kinder gekauft.

kann man nicht einfach in den Mengen ordern wie Lebensmittel. Die Mengen an Hygieneartikeln über REWE Lenk zu bekommen, war da noch das einfachste. Auch die Rechnungen auf die benötigten glatten Summen zu bringen, war deutlich schwieriger und hat nicht immer geklappt. Aber trotz allem, was neu war, hat es uns genauso viel Spaß gemacht, für die Kinder NEUE Sachen auszusuchen und zu kaufen. Für ca. 1000 € Hygieneartikel, z.B. Zahnbürsten, für ca. 2000 € Kleidung und für ca. 4000 € Schuhe/ Hausschuhe.

Wir danken allen sehr herzlich, die auch diese Aktion unterstützt haben! Sowohl den Spender*innen als auch den enga-

Spendenkonto

Dorothea Lippa/Heike Standke
Volksbank Bochum/Witten e.G.
IBAN DE86 4306 0129 0710 0186 40
Verwendungszweck: Name und Adresse des Spenders



gierten Mitarbeiter*innen von REWE Lenk Haßlinghausen, Raiffeisenmarkt Haßlinghausen, Deichmann Gevelsberg und Ernsting's family Niedersprockhövel. Das war ein großartiges Entgegenkommen!

Die restlichen 100 Paar Schuhe sowie 100 Zahnbürsten, Zahncreme und Duschgel werden Ende Januar abgeholt. Die Mitarbeiter*innen vom Friedensdorf waren auch bei dieser Aktion mehrfach hier, um die Ware zu holen, und kommen immer wieder gerne. Nach all den Jahren ist die Zusammenarbeit vertrauensvoll und eingespielt; sie wird auf jeden Fall weitergeführt.

Wir wünschen Ihnen alles Gute!
Mit herzlichen Grüßen,
Dorothea Lippa und Heike Standke



Freiwilliges Kirchgeld

Auch in diesem Haushaltsjahr ist davon auszugehen, dass unsere Aufwendungen nicht in vollem Umfang durch unsere Erträge aus Kirchensteuerzuweisungen und allgemeinen Erstattungen ausgeglichen werden können. Da auch unsere Pflichtrücklagen auf einem vorgeschriebenen Mindeststand verharren, benötigen wir dringend zusätzliche finanzielle Mittel.

Nur dann werden wir unsere Angebote in einem verantwortbaren Rahmen gestalten können.

Ein Weg, gemeindliches Leben zu fördern, stellt seit Jahren das Freiwillige Kirchgeld dar. Es dient dazu, vom Presbyterium vorgesehene Aufwendungen mitzutragen. So kann unser Leitungs-

organ den notwendigen Handlungsraum zur Erfüllung seiner Aufgaben erhalten. Bitte nehmen Sie einmalig oder wiederholt an dieser Aktion teil! Eine Zuwendungsbestätigung wird Ihnen Anfang des kommenden Jahres unaufgefordert zugesandt.

Vielen Dank!

Girokonto der
Ev. Kirchengemeinde
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel
IBAN DE69 4545 1555 0001 0014 29

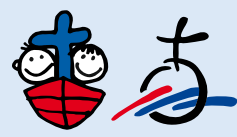
Verwendungszweck:
Freiwilliges Kirchgeld

„Ohne Dich fehlt was!“



	Haßlinghausen Kirche 10.00 Uhr	Herzkamp Kirche 10.30 Uhr	Silschede Kirche 10.00 Uhr
Fr 03.03.23	Gottesdienst zum Weltgebetstag - 17.00 Uhr - Katholische Kirche Haßlinghausen		
So 05.03.23	Pfarrer Hayungs A	Pfarrer i. R. Berger A	Pfarrer Dr. Renfordt A
So 12.03.23	Pfarrer Hayungs / Pfr. Dr. Renfordt / M. Seliger Vorstellung Konfirmanden	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Bracht
So 19.03.23	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Bracht	Pfarrer Dr. Renfordt
Fr 24.03.23	Jugendgottesdienst JAM - 18.00 Uhr - Kirche Haßlinghausen		
So 26.03.23	Pfarrer Bracht	Pfarrer Pfläging Vorstellung Konfirmanden	11 Uhr Pfr. Dr. Renfordt / M. Seliger F
So 02.04.23	Pfarrer Hayungs A	Pfarrer Pfläging A	Pfarrer Bracht A
Gründonnerstag Do 06.04.23	Zentraler Gottesdienst - 10.00 Uhr - Kirche Haßlinghausen - Pfarrer Bracht A		
Karfreitag Fr 07.04.23	Pfarrer Hayungs A	Pfarrer Pfläging A	Pfarrer Dr. Renfordt A
Ostersonntag So 09.04.23	Pfarrer Hayungs	Pfarrer Pfläging	6 Uhr Pfr. Bracht / Pfr. Dr. Renfordt Osternacht
Ostermontag Mo 10.04.23	Zentraler Gottesdienst „Tauferinnerung“ - 10.00 Uhr - Kirche Silschede - Pfr. Dr. Renfordt		
So 16.04.23	Pfarrer Hayungs F	Pfarrer i. R. Samtmann	Pfarrer Bracht
Sa 22.04.23	Pfarrer Hayungs / M. Seliger Konfirmation		
So 23.04.23	Pfarrer Hayungs / M. Seliger Konfirmation	Pfarrer Bracht	Pfarrer Dr. Renfordt
So 30.04.23	Pfarrer Bracht	Pfarrer Pfläging Konfirmation	Pfarrer Dr. Renfordt Konfirmation
So 07.05.23	Pfarrer Hayungs A	Pfarrer Dr. Renfordt A	Pfarrer Bracht A
So 14.05.23	Pfarrer Behr Konfirmation Förderschule Hiddinghausen		Pastoralteam / Godi zum Gemeindefest
Himmelfahrt Do 18.05.23	Zentraler Gottesdienst zu Himmelfahrt - 11.00 Uhr - Kirche Silschede - Pfarrer Dr. Renfordt		
So 21.05.23	Pfarrer Hayungs F	Pfarrer Pfläging	Pfarrer Bracht
Pfingstsonntag So 28.05.23	Pfarrer Bracht A	Pfarrer Pfläging A	Pfarrer Dr. Renfordt A
Pfingstmontag Mo 29.05.23	Zentraler Gottesdienst Pfingstmontag - 10.30 Uhr - Kirche Herzkamp - Pfarrer Hayungs		

Kinder- und Jugendgottesdienste



Seite
34

- A Mit Abendmahl
- F Familiengottesdienst



Herzkamp
mittwochs • 19.30 Uhr
Vereinshaus

01.03.2023 08.03.2023
15.03.2023 22.03.2023
29.03.2023

Silschede
donnerstags • 19.15 Uhr
Gemeindehaus

02.03.2023 09.03.2023
16.03.2023 23.03.2023
30.03.2023

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen in der Lokalpresse, auf unserer Facebook-Seite und Homepage (www.kirche-hhs.ekvw.de) sowie in den Schaukästen.

Advent, Advent

ein Lichtlein brennt



Adventsnachmittage im Familienzentrum „Am Kindergarten“

Wir alle schätzen die Zeit vor den wohl schönsten christlichen Feiertagen des Jahres: das Fest, mit dem wir die Geburt Jesu feiern. Für die kleinsten Gemeindeglieder bedeutet die leuchtende Adventszeit aber noch viel mehr. Türchen für Türchen werden sie 24 Tage auf dem Weg zum Heiligen Abend begleitet und Spannung und Vorfreude steigen fast ins Unermessliche.

Die Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten befinden sich in dieser Zeit meist in einer Phase, in der noch vieles erledigt oder für die Festtage vorbereitet werden muss. Eine willkommene Entschleunigung bieten uns in diesen Tagen die Adventsnachmittage des Familienzentrums am

Kindergarten. Die Erzieherinnen und Erzieher aus dem Familienzentrum führen uns aus der Hektik des Alltags und beschenken uns unbeschwerte Stunden mit unseren Kindern in ihrer kindlichen Abenteuerwelt.

Im Rahmen der diesjährigen Adventsnachmittage wurde den Kindern wieder viel geboten. Es wurde gebastelt, gemalt, gesungen oder getobt. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Ganz stolz haben die Kinder den Eltern gezeigt, was sie alltäglich im Kindergarten erlernen und erleben. Uns Eltern geben die leuchtenden Augen unserer Kinder, wenn sie fröhlich erzählen oder uns im Kindergarten herumführen, das Gefühl, dass

sie dort gut aufgehoben sind und viel Liebe und christliche Werte erfahren.

Diese schönen Nachmittage haben uns wieder eindrucksvoll vor Augen geführt, wie wichtig es ist, dem Alltagsstress zu entfliehen und sich auf das Wesentliche in unserem Leben zu konzentrieren: unsere Familien, Freunde und Angehörige. Auch tut es gut, das Jahr Revue passieren zu lassen und der schönen Momente zu gedenken, die wir im vergangenen Jahr endlich wieder gemeinsam erleben durften.

Anne-Marie Siino
(Kindergartenmutter)



© Foto: Privat

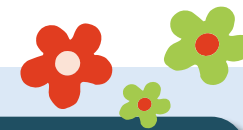
Haßlinghausen

EVANGELISCHES FAMILIENZENTRUM
AM KINDERGARTEN



Tolle Nachmittage fanden in der Adventszeit im Familienzentrum statt.





Herzkamp

Adventsfenster und Krippenspiel

Rückblick Advent 2022

Sie sind eine feste Tradition – die Adventsfenster in Herzkamp. Auch im Advent 2022 haben sich viele Gemeindeglieder an der Aktion beteiligt. Durch sie wurde jedes Fenster zu einer einzigartigen, besinnlichen Stunde, die wir gemeinsam genießen konnten.

Ein herzlicher Dank geht an Klaus Prigge, der, wie in jedem Jahr, viel Herzblut in die Organisation der Adventsfenster gesteckt hat. Ohne ihn wäre diese schöne Tradition nicht mehr vorstellbar. Wir freuen uns schon auf die Adventsfenster 2023!

Eine ebenfalls feste Tradition ist, wie in jedem anderen Bezirk auch, das Krippenspiel am Heiligen Abend. Das Kindergottesdienstteam ist jedes Jahr wieder überrascht, wie viele Kinder sich daran beteiligen wollen. Dieses Mal waren 30 Kinder mit dabei, für die teilweise noch schnell eine Rolle dazu geschrieben worden ist. Hier geht unser Dank an die

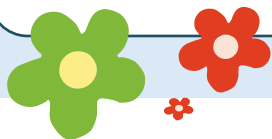
Kinder, deren Eltern und das Kindergottesdienstteam. Alle zusammen haben mit dieser „Rasselbande“ ein wunderschönes Krippenspiel auf die Beine gestellt. Wir freuen uns auf eine ebenso rege Beteiligung beim nächsten Krippenspiel.



Bei Wind und Wetter traf man sich an jedem Abend im Advent bei einem anderen Gemeindeglied.



Zusammen singen, Geschichten hören, etwas Heißes trinken – das sind die Adventsfenster.



„Ein bisschen Spaß muss sein...“

Teambesprechung mit Spaßfaktor

Das dachten wir uns, als wir uns am Samstag, dem 14.01.2023, das erste Mal in diesem Jahr mit dem Kindergottesdienst- und Konfirmandenteam zur Teambesprechung trafen. Draußen regnete es in Strömen, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat. Denn es stand nicht nur das Planen der Konfi-Fahrt und der nächsten KiGo-Termine auf dem Programm, sondern vor allem der Spaß als Team. Und das hieß: Es wurde nach der „Arbeit“ Pizza bestellt und anschließend in den Rainbowpark (Wuppertal) zum Kegeln gefahren.

Gerade die jüngeren, neuen Teammitglieder sammelten erste Erfahrungen auf der Kegelbahn. Ein Spiel sorgte hier für besonderen Spaß und ließ einen Satz, den Pfarrer Ortwin Pfläging zuvor bei der Planung äußerte, in besonderem Licht erscheinen: „Beerdigen kann ich.“ – was er auf der Kegelbahn bei dem Spiel „Sargkegeln“ unter Beweis stellen konnte. Man muss ihm zugutehalten, dass er am Ende nur knapp Platz eins verfehlte. Insgesamt haben wir alle sehr viel Spaß gehabt und beschlossen, solch ein „Teamer-Event“ jetzt regelmäßig stattfinden zu lassen, damit uns der „Spaß an der Arbeit“ nicht verloren geht!



Alte und neue Teammitglieder.



Sieht schon recht professionell aus.



Eine besondere Freude: Sargkegeln!

Anne-Marie Piepenbrink



© Foto: Privat

„Meine **Bestattung**.
Reicht da
kein Spargbuch?“

Im Pflegefall verlangt das Sozialamt,
dass Ihr Sparkonto aufgelöst wird.
**Schützen Sie Ihr Geld
mit einer Bestattungsvorsorge.**

Wir sind zertifizierte Bestatter.
Lassen Sie sich von uns beraten.

Beerdigungsinstitut Heinz-Günter Sirrenberg
Mittelstr. 82, 45549 Sprockhövel (Haßlingh.) | info@bestattungen-sirrenberg.de | www.bestattungen-sirrenberg.de

Telefon 0 23 39 / 26 25 und 44 26

mühlinghaus
Werkzeugschleiftechnik Meisterbetrieb

Sonderanfertigung aus DIN Werkzeugen • Werkzeug schleifen CNC
Sägen schleifen CNC • Herstellen von Kleinserien
Erstellen von Messprotokollen • Beschichtungsservice

Mühlinghaus GmbH
Wittener Str. 316
58285 Gevelsberg

Tel.: 02332 10485
Fax: 02332 83939

info@muhlinghaus.com
www.muhlinghaus.com
www.werkzeugschleiftechnik.com

Termine

Haßlinghausen

KiGoDi-Team Vorbereitung des Kindergottesdienstes	nach Absprache dienstags, 18.00 Uhr	Eva Frigge Tel. 02339 5261
Frauenhilfe	14-tägig mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Ute Müsken Tel. 02339 7540
Kirchenchorprobe	wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Werner Altenhein Tel. 0160 97522233
Frauenkreis	am letzten Donnerstag im Monat donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Barbara Stock Tel. 02339 2382
Jungschar Für Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Melanie Seliger Tel. 01523 4622860
TEN SING	wöchentlich freitags, 17.00 - 20.00 Uhr www.tensinghasslinghausen.de	Martin-Luther-Haus Alida Standke Tel. 0173 2083559 Monique Ziemann Tel. 01575 8904812
Kirchcafé	wöchentlich sonntags, nach dem Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
„Café Gastfreundschaft“	jeden 3. Sonntag im Monat sonntags, 15.00 - 17.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Ute Müsken Tel. 02339 7540 Ulrike Tegtmeier Tel. 02339 6202

Hillringhaus Werkzeugbau KG

Hillringhaus Werkzeugbau KG
Kemnade 11 • 58285 Gevelsberg-Silschede

Tel. 02332 5580-0
Fax 02332 5580-14

info@AHS-Werkzeugbau.de
www.AHS-Werkzeugbau.de

Der SCHWAN | Ausgabe 01/2023

Grabgestaltung • Grabpflege • Trauerfloristik • Garten - und Landschaftsbau

Seit 1959

Gärtnerei Wiegand

Merkurstr. 14
58285 - Gevelsberg

Tel.: 02339 / 4404
kontakt@gaertnerei-wiegand.de
www.gaertnerei-wiegand.de



BESTATTUNGEN



ROMPF e.K.

Inhaberin: Anke Schellenberg

Einfühlsam begleiten

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.
Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Deilbachweg 1B • 45549 Sprockhövel
Tel.: 0202 - 76 96 87 90 • Mobil: 0170 - 44 77 905

Termine

Herzkamp

Gemeindefrühstück	an jedem letzten Dienstag im Monat dienstags, 09.30 - 11.30 Uhr	Vereinshaus
Frauenhilfe	alle 14 Tage mittwochs, 15.00 Uhr	Vereinshaus Rosemarie Köhler Tel. 0202 522928
KiGo-Helferkreis	nach Absprache	Anne-Marie Piepenbrink Tel. 0170 8257747
Gitarrenchor	wöchentlich mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr	Vereinshaus Siegfried & Sigrid Gawens Tel. 0202 520822
Jungschar „Rasselbande“ 6-11 Jahre	wöchentlich donnerstags, 15.30 - 17.00 Uhr	Vereinshaus Susanne Kuchhäuser Mechthild Zeißler
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 20.15 - 22.00 Uhr	Vereinshaus Tobias Ringel Tel. 01573 4966747 pochoherzkamp-cvjm@web.de

Termine

Hiddinghausen

Frauenhilfe	jeden 2. Mittwoch im Monat mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr	Ort: Bei Ruth Rau Wittener Str. 306 Kontakt: Edelgard Rauhut Tel. 02339 7954
-------------	---	---



Hubertus Mayer
Rechtsanwalt
und Notar a.D.



Ronald Mayer
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Andreas Müller
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht
Tätigkeitsschwerpunkt:
Familienrecht



**Susanne
Jacobs-Tschorn**
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Verkehrsrecht



Sylvia Booz
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt:
Erbrecht und Arbeitsrecht



Tanja Kühn
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt:
Arbeitsrecht und Strafrecht



Tristan Niemann
Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkt:
Verkehrsrecht und Mietrecht



**Rechtsanwälte
MAYER**
Mittelstraße 44
45549 Sprockhövel
(Hasslinghausen)
Telefon (0 23 39) 121780
Telefon (0 23 39) 48 00
Telefax (0 23 39) 48 09

www.anwaelte-mayer.de

Von der Vorsorge bis zum Trauerfall stets in guten Händen



Wir stehen Ihnen jederzeit
mit Rat und Tat zur Seite.
Seit drei Generationen ist ein
offenes Ohr in allen
Angelegenheiten unsere
Philosophie.

Von-Galen-Straße 5, 45549 Sprockhövel
Büro & Ausstellung

Bahnhofstraße 4, 45525 Hattingen
Beratungsbüro

Marktplatz 15, 45527 Hattingen
nur nach Postanschrift

Besuchen Sie uns auch unter
www.bestattungen-vosskuehler.de

Seit 1931

**Bestattungen
VOSSKÜHLER**
Sprockhövel
Hattingen
Tel. (02324) 73877

Termine

Silschede

Chorsingen	wöchentlich dienstags, 19.30 Uhr	Gemeindehaus Lars Berger Tel. 02332 917428
Jungschar Für Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 01523 4622860
Vocal Ensemble EN-Joy	wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr	Gemeindehaus Ralf Treute info@en-joy-music.de
Hobbytreff	14-tägig mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr	Gemeindehaus Henrina Joslowski Sabine Dieckerhoff Helga Kotlarz
Krabbelgruppe	wöchentlich donnerstags, 10.00 - 11.30 Uhr	Gemeindehaus Justine Brockhaus Tel. 0162 1820169
Frauenhilfe	14-tägig donnerstags, 15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus Heide Nieland Tel. 02332 50240
Bibelgesprächskreis	14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr	Gemeindehaus Dr. Uwe Renfordt Tel. 02332 5356
Teestube	wöchentlich sonntags, nach dem Gottesdienst	Gemeindehaus
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 17.00 Uhr www.posaunenchor-hasslinghausen.de	Oliver Nicolai Tel. 02053 424191



Ulrike Falk
Steuerberatung

**Klassische Steuerberatung
Unternehmensgründung
Unternehmensberatung**

Mauerstraße 8 58285 Gevelsberg
Tel. 02332 92085 info@ulrike-falk.de
Fax 02332 920888 www.ulrike-falk.de

INFO SERVICE
Evangelische Kirche

 **0800 - 5040602**

 **info@ekd.de**

© Grafik: Kirchenamt der EKD

Kindergottesdienste

Haßlinghausen

Sa	11.03.2023	10.00 - 12.00 Uhr Martin-Luther-Haus
	15.04.2023	
	20.05.2023	

Silschede

Sa	25.03.2023	09.00 - 12.00 Uhr Gemeindehaus
	29.04.2023	

Herzkamp

Sa	25.03.2023	09.00 - 12.15 Uhr Vereinshaus
	22.04.2023	
	20.05.2023	

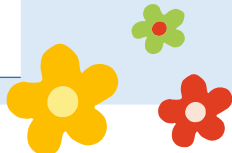
Familiengottesdienste

	Datum	Uhrzeit	Ort
So	26.03.2023	11.00 Uhr	Silschede
So	16.04.2023	10.00 Uhr	Haßlinghausen
So	21.05.2023	10.00 Uhr	Haßlinghausen

Jugendgottesdienste

- Musik von TEN SING Haßlinghausen
- Im Anschluss einen leckeren Snack
- Gelegenheit zum „Quatschen“
- Spiel (Billard, Kicker ...) uvm.

	Datum	Uhrzeit	Ort
Fr	24.03.2023	18.00	Kirche Haßlinghausen, Begrüßung der neuen Konfirmanden



© Grafik: Pfeffer (GEP)

TERMINE
zum Merken!

Kinderspielfest
in Silschede

14. Juni 2023 / 16 - 19 Uhr
rund um die Kirche in Silschede mit Großspiel-
geräten, Essen, Trinken, Kreativangebot ...

Sommer-
ferienspiele

für Kinder von 8 bis 12 Jahren
31. Juli - 4. August
täglich 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
in Silschede

Übernachtung
vom 04.08 auf den 05.08.2023
Mehr Infos im nächsten Gemeindebrief.



Jugendbüro – Melanie Seliger
Gevelsberger Str. 1, 45549 Sprockhövel

Tel.: 01523 4622860
jugend.hasi@web.de

Jungscharen

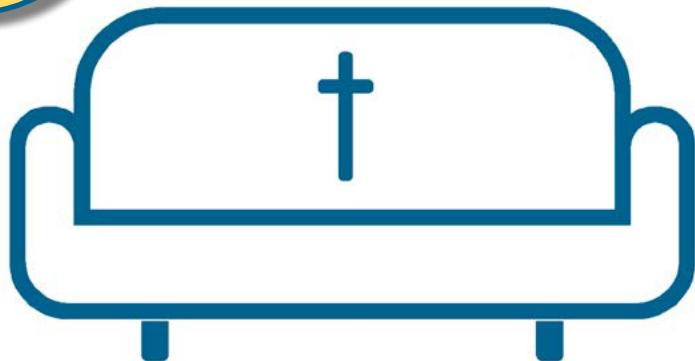
In allen Gemeindehäusern finden wöchentlich Jungscharen statt. In den meist eineinhalb Stunden wird gespielt, gebastelt – auch mal etwas gebacken oder gekocht. Bei gutem Wetter gehen wir raus. Wir hören Geschichten von Gott, beten und machen, was uns gemeinsam sonst noch Spaß macht. Über neue Kinder freuen wir uns jederzeit.



Silschede Für Kinder ab 6 Jahren	mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindehaus Kirchstraße 8
Herzkamp „Rasselbande“ Für Kinder von 6-11 Jahren	donnerstags 15.30 - 17.00 Uhr	Vereinshaus Barmer Straße 21
Haßlinghausen Für Kinder ab 6 Jahren	donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Gevelsberger Straße 3

Der
Gottesdienst
für junge
Erwachsene

livingroom
SESSIONS



Der gemütlichste Gottesdienst für die Generation x-z.

IN ENTSPANNTER ATMOSPHÄRE ZUSAMMENKOMMEN UND
MITEINSTIMMEN,
WENN WIR BEI BESTER MUSIK UND ERFRISCHENDEN WORTEN
GOTT UND DAS LEBEN FEIERN.

12. MÄRZ Ev. Gemeindezentrum Milspe | Kirchstr. 44 | Ennpetal
02. APRIL CVJM Schwelm | Kirchplatz 7 | Schwelm

14. MAI 17 Uhr Martin-Luther-Haus | Gevelsberger Str. 3 | Sprockhövel

INFOS
www.jungekircheconnect.de



SOMMERFREIZEIT 2023

IN SMÅLAND – SCHWEDEN



Freitag, 23. Juni 2023 bis
Samstag, 8. Juli 2023

Kosten

- Etwa 595,- Euro für Jugendliche aus Sprockhövel und Gevelsberg (sonst ca. 645,- Euro)
- 30 Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren können mitfahren.

Anmeldung und Infos

Anmeldung nur schriftlich über das Anmeldeformular. Dieses erhaltet ihr beim Jugendbüro:
Jugendbüro – Melanie Seliger
Gevelsberger Str. 1, 45549 Sprockhövel
Tel.: 01523 4622860
jugend.hasi@web.de



MIA & Freunde

DIE JÜNGER VON JESUS
WAREN FISCHER UND VON
JESUS SELBST GIBT ES
AUCH VIELE SEE- UND
BOOTSGESCHICHTEN.
ER HAT SOGAR MAL AUS
EINEM BOOT HERAUS
GEPREDIGT.



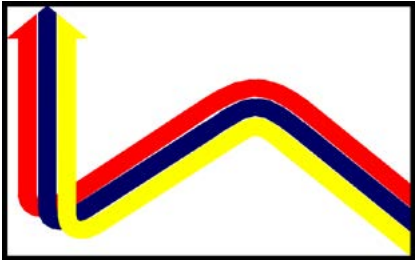
ICH VERSTEHE DAS, ES IST
AUCH ZU SCHÖN AM WASSER.



Kreuzburg GmbH

Sanitär & Heizungstechnik

Geschäftsführer: Andreas Kreuzburg
Wittener Straße 196
45549 Sprockhövel
Tel. 02339 9127-37
Fax 02339 9127-38
E-Mail ik@kreuzburg-gmbh.com



www.kreuzburg-gmbh.com

Unsere Leistungen

- Beratung
- Badsanierungen
- Barrierefreie Bäder
- Heizungsanlagen / Wärmepumpen
- Wartungen: Öl / Gasanlagen / Pellets
- Gasleitungen prüfen
- Rohrbruchbeseitigung
- Kleinreparaturen etc. ...

Wir sind 24 Stunden 365 Tage im Jahr für Sie da.

MALERMEISTER

Windgasse

Seit vier Generationen
Ihr Meisterbetrieb
in Sprockhövel

Frank Richard Windgasse

Tel: 0 23 39 - 29 22
Mobil: 0 171 - 84 68 36 7

malerbetrieb.windgasse@t-online.de
www.malermeister-windgasse.de

Weigere dich nicht,
dem **Bedürftigen**
Gutes zu tun,
wenn deine **Hand**
es **vermag.** »

SPRÜCHE 3,27

Monatsspruch
MAI **2023**



© Foto: Wodicka - GEP

Taufe

Gott hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
dass sie dich auf Händen tragen.

Psalm 91,11f.

Jan und Lena Dieckerhof	
Stefanie und Henry Padberg	
Ferdinand Timon Hölschen	



© Foto: epd - GEP

Beerdigung

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

Horst Münch	70 Jahre	
Reinhard Schorz	62 Jahre	
Sigrid Angersbach, geb. Kischko	91 Jahre	
Udo Erlemeyer	64 Jahre	
Karl Alfred Kohlhage	87 Jahre	
Brunhilde Quambusch	87 Jahre	
Herbert Kunstmann	73 Jahre	
Helmut Linde	98 Jahre	
Adelheid Wodausch, geb. Neuling	78 Jahre	
Christel Sistermann, geb. Ilberg	86 Jahre	
Margret Korbach, geb. Hustadt	97 Jahre	
Ursula Quernheim	85 Jahre	
Gerda Lohmann, geb. Parlo	85 Jahre	
Günter Pocher	69 Jahre	
Helmut Schneider	96 Jahre	
Gerhard Kowalzyk	87 Jahre	
Manfred Pottkämper	86 Jahre	
Irmgard Dickel, geb. Kaasmann	94 Jahre	
Albert Lange	89 Jahre	
Annette Gräfe, geb. Kreis	80 Jahre	
Andreas Popp	62 Jahre	
Silvia Tischer-Peschel, geb. Supplie	72 Jahre	
Horst Lieber	86 Jahre	
Christa Scheirer, geb. Berndt	86 Jahre	
Marie-Luise Stell, geb. Wiegandt	82 Jahre	
Annette Eißing	67 Jahre	
Friedrich-Wilhelm Göbelsmann	81 Jahre	
Hilda Schneider, geb. Haß	94 Jahre	
Klaus Fichtel	76 Jahre	
Robert Renfordt	96 Jahre	
Renate Dahlhoff, geb. Wiggershaus	87 Jahre	
Ilse Kötting, geb. Werner	93 Jahre	

Ihre Spende

© Foto: Wadicka (GEP)



Wenn Sie gezielt einen Arbeitsbereich oder ein Projekt in unserer Kirchengemeinde finanziell mittragen wollen, dann ist hier dazu der Weg:

Ihre Spende überweisen Sie bitte auf unser Gemeindep konto unter Angabe des Verwendungszwecks – eine Zuwendungsbestätigung wird Ihnen von unserem Gemeindebüro in dem darauffolgenden Monat unaufgefordert zugesandt werden. Folgende Spendenziele sollten Sie bitte in Ihre Überlegungen vorrangig einbeziehen – vielen Dank!

Spendenziel	Verwendungszweck
Die Arbeit in einer Region unserer Gemeinde	Region West oder Region Mitte oder Region Ost
Die allgemeine Kindergartenarbeit unserer Gemeinde	Kindergärten
Sanierung der Kirche zu Herzkamp	Kirche Herzkamp
Sanierung des Gemeindehauses in Silschede	Gemeindehaus Silschede
Die Erhaltung der Friedhöfe unserer Gemeinde	Friedhof Herzkamp oder Friedhof Haßlinghausen oder Friedhof Silschede

Bankverbindung
Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel
IBAN: DE69 4545 1555 0001 0014 29
Bitte vergessen Sie den Verwendungszweck nicht!



Höhendorf-Apotheke

Peter Kordes
Kirchstraße 26
58285 Gevelsberg
Tel. 02332 50177
Fax 02332 557701

Ihr zuverlässiger Partner in allen Fragen der Gesundheit!

Wir sind für Sie da!

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Ihre Ansprechpartnerinnen: Diana Ibach und Sabine Kiefer.

Haßlinghausen
Gevelsberger Straße 1
45545 Sprockhövel
Tel. 02339 2309
Fax 02339 124427
E-Mail: kirchehahesi@t-online.de

Büro
Mo, Di, Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Mi 08.00 – 12.00 Uhr
Di, Do 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarrer

Haßlinghausen
Michael Hayungs · Tel.: 02339 4581

Hobeuken
Thomas Bracht · Tel. 02339 4418

Herzkamp
Ortwin Pfläging · Tel.: 0202 5288096

Silschede und Hiddinghausen
Dr. Uwe Renfordt · Tel. 02332 5356

Kinder und Jugend

Kindergärten

Haßlinghausen	Ralf Kogel Tel. 02339 2953
Herzkamp	Isabel Wagenknecht Tel. 0202 5288097
Hiddinghausen	Iris Bürger Tel. 02339 2901

Jugendbüro
Melanie Seliger
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel
Tel.: 01523 4622860
jugend.hasi@web.de

TelefonSeelsorge
Rund um die Uhr
0800 111011
0800 1110222

**Diakoniestation
Sprockhövel**
Tel. 02324 77006

**Diakoniestation
Gevelsberg**
Tel. 02332 82545

Pinnwand

Konzerte

100 Jahre Evangelischer Kirchenchor Haßlinghausen

18. März 2023

18 Uhr, Evangelische Kirche Haßlinghausen

19. März 2023

18 Uhr, Katholische Kirche Niedersprockhövel

Gemeindefest „Leben wird blühen“

14. Mai 2023

Gemeindezentrum Silschede

Alle Termine

tagesaktuell auf unserer
Homepage, der Facebook-Seite
oder in der Tagespresse!



www.kirche-hhs.ekvw.de



Ev. Kirchengemeinde
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede

SCHWANENGESANG

Liebe Menschen in Haßlinghausen, Herzkamp und Silschede!

Nach einem Vortrag wurde ein berühmter Theologe von einer ZuhörerIn gefragt: „Herr Professor, werden wir im Himmel unsere Lieben wiedersehen?“ „Ja“, lautete die Antwort, „aber die anderen auch.“

Diese ernüchternde Erkenntnis steht im Einklang mit der in Reimform vorgebrachten populären Lehre des großen Kölner Theologen Willy Millowitsch: „Wir sind alle kleine Sünderlein, 's war immer so, 's war immer so. Der Herrgott wird es uns bestimmt verzeih'n, 's war immer, immer so.“ Denn spinnt man Millowitschs Theorie weiter, ist der Herrgott (bzw. sein Türsteher Petrus) in Sachen Zutritt zum Himmel denkbar großzügig; die Hölle ist demnach weniger ein sehr heißer als ein sehr einsamer Ort. Es sollte mal jemand nachschauen, ob sich der Teufel inzwischen zu Tode gelangweilt hat.

Wer nun einwendet, Willy Millowitsch sei gar kein Theologe, sondern ein Volksschauspieler gewesen, der übersieht, dass gerade Menschen aus der Unterhaltungsbranche offenbar ein besonderes Verhältnis zu Fragen der Ewigkeit haben. Denn neulich hat sich die (den Älteren unter Euch noch bekannte) Schlagersängerin Mary Roos ebenfalls zu Wort gemeldet. Auch sie hat ein besonderes Interesse an den sog. „letzten Dingen“, was man bei Liedtiteln wie „Der Himmel steht offen“ oder „Wenn die letzte Schminke fällt“ ja auch vorher schon hätte ahnen können. Jedenfalls hat Mary Roos nun in einem Interview eine Theorie zur Lösung des eingangs beschriebenen Dilemmas entwickelt. Im Himmel, so sagt sie, werde sie auf einer Etage mit vielen Freundinnen und Freunden zusammen sein. Die „anderen“, also diejenigen, die man schon im Diesseits niemals wieder-

sehen wollte und im Jenseits erst recht nicht, leben demnach auf einer anderen Etage. Ach, das Leben – auch das ewige – kann doch so einfach sein!

Ist es aber nicht! Denn die ewigen Besserwisser weisen mit einem gewissen Recht darauf hin, dass menschliche Beziehungen nun einmal ziemlich kompliziert sind. Wenn z. B. Kollege A gern ein Bierchen mit Kollege B trinken geht, Kollege B ein Verhältnis mit Kollegin C hat, die wiederum den Kollegen A (mit dem sie vor ewigen Zeiten mal ein Verhältnis hatte) nicht ausstehen kann – auf welcher himmlischen Etage will Kollege B später eigentlich mal wohnen? Oder gibt es einen himmlischen Fahrstuhl, mit dem man zwischen den Etagen pendeln kann? Frau Roos hat sich dazu noch nicht geäußert; ich werde sie bei Gelegenheit mal fragen.

Persönlich gefällt mir ja die Lösung am besten, die der bayerische Dienstmann Alois Hingerl (richtig: der „Münchener im Himmel“) gefunden hat. Sehr schnell hatte er herausgefunden, dass der himmlische Tagesablauf (frohlucken, Hosianna singen) nichts für ihn ist und sich an einen besseren Ort (das ganz und gar irdische Hofbräuhaus) zurückgezogen. Dort halten sich bestimmt ausschließlich Leute auf, die er mag. Merke: Der Himmel ist dort, wo man am glücklichsten ist. Ich habe mir noch nicht überlegt, was mein „Hofbräuhaus“ sein könnte, aber ich halte Euch auf dem Laufenden.

Herzlichst, Euer SCHWAN





WIR WÜNSCHEN UNSEREN
LESERINNEN UND LESERN
FROHE OSTERN!

Unsere Gemeindehäuser

Haßlinghausen

Martin-Luther-Haus
Gevelsberger Straße 3
45549 Sprockhövel

Herzkamp

Evangelisches Vereinshaus
Barmer Straße 21
45549 Sprockhövel

Silschede

Gemeindehaus
Kirchstraße 8
58285 Gevelsberg

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede
Gevelsberger Straße 1
45549 Sprockhövel